

Liebe Christinnen und Christen
der Filialgemeinde Großbuch!

Nach langer Durststrecke, bedingt auch durch die Pandemie, hoffen wir auf einen neuen Aufschwung. Wir haben wieder eine gute seelsorgerische Betreuung durch unseren Herrn Dechant Joseph Thamby Mula und unserem Diakon Gerhard Weikert. Jetzt fehlen nur noch wir, um das Pfarrleben aufrecht zu erhalten. Die Gottesdienste könnten mehr Besucher gebrauchen. Die Predigten sind hörenswert! Außerdem bräuchten wir dringend eine Verjüngung für Gesang und Lesungen. Es wäre schade, wenn unser Kirchlein – ein wirklicher Kraftort – wegen Unrentabilität geschlossen werden würde.

Wir versuchen auch die Nächstenliebe in die Tat umzusetzen und betreuen einmal im Monat den Vinzibus. Dazu bräuchte es auch helfende Hände. Wie heißt es so schön: „Wenn viele Leute an vielen kleinen Orten, viele kleine Dinge tun, können sie das Gesicht der Welt verändern!“ Die Welt wird dadurch etwas besser!

Ostern bedeutet Auferstehung!

Schön wäre es, wenn bei uns auch wieder mehr auferstehen würde, um das Pfarrleben zu erneuern!

Ihre Maria Salcher, Großbuch

*„Frühling ist, wenn die Seele
wieder bunt denkt!“*

IMPRESSUM:

Herausgeber: Pfarramt St. Martin am Ponfeld
Ponfeldstraße 90, 9061 Klagenfurt-Wölfnitz

Pfarrer: Joseph Thamby Mula

Pfarrtelefon: 0676 8772 5158

E-Mail: stmartin.ponfeld@kath-pfarre-kaernten.at

Internet: www.kath-kirche-kaernten.at/stmartin-ponfeld

Druck: Druckerei des Seelsorgeamtes

PFARRBRIEF

von der

Pfarrkirche St. Martin am **Ponfeld**
und der
Kirche **Großbuch**

für die Zeit vom

28. März bis 7. Juli 2024

Karwoche bis Sommerferien

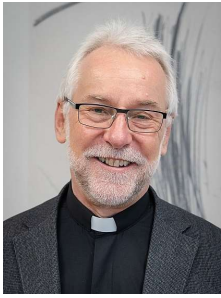
Weil Gott Liebe ist ...



**Ein gesegnetes frohes Osterfest
wünschen Ihnen**

**Pfarrer Joseph Thamby Mula,
Diakon Gerhard Weikert
und der Pfarrgemeinderat!**

Mit **Jesus Christus** den **Menschen** nahe sein



zur pastoralen Grundorientierung bzw. Kirchenentwicklung in Kärnten

Wir leben in einer Zeit des Wandels. Das bedeutet auch für die Kirche in Kärnten und in der Welt große Veränderungen. Wir wollen unserem biblischen Auftrag nachkommen, Salz der Erde zu sein und Liebe in die Welt zu bringen. Daher müssen wir den Anforderungen der Gegenwart gerecht werden und Wege in die Zukunft beschreiten.

„Weil Gott Liebe ist ... Für eine Welt – in der die Menschen füreinander da sind.“ Unter diesem Motto haben wir als Katholische Kirche in Kärnten einen Entwicklungsweg begonnen. Inspiriert wurden wir von Papst Franziskus, der uns zu einem achtsamen Hinhören ermutigt, der vielen Stimmen Raum gibt und die Verbundenheit weltweit stärkt.

Die nun vorliegende „**pastorale Grundorientierung**“ bringt in 18 Themenfeldern zum Ausdruck, was Menschen auf dieser ersten Etappe der Kirchenentwicklung rückgemeldet haben und welche Richtung wir als Katholische Kirche in Kärnten einschlagen wollen. Viele Menschen aus ganz Kärnten haben sich daran aktiv beteiligt, wofür ich sehr dankbar bin! Die „pastorale Grundorientierung“ ist das Fundament, auf dem die Kirche Kärntens in den nächsten Jahren aufbaut. Auf dieser Basis werden strategische pastorale Ziele entwickelt und der dafür notwendige und mögliche finanzielle und personelle Rahmen festgelegt. Dadurch wird der Weg der Umsetzung klarer und verbindlicher.

Die Grundorientierung beinhaltet **Haltungen und Einstellungen**, die so zentral sind, dass sie sich wie ein roter Faden durch den Text ziehen und eine Vorgabe für die gesamte Kirchenentwicklung darstellen. Als katholische Christinnen und Christen in Kärnten wirken wir an einer Kirche mit, die

- ❖ **glaubensstark und missionarisch,**
- ❖ **spirituell und caritativ,**
- ❖ **innovativ und nachhaltig,**
- ❖ **synodal und partizipativ ist.**

Welche Richtung geben diese acht Begriffe vor?

- Unsere **Glaubensstärke** wird erfahrbar, wenn Menschen merken, dass Gott wirklich unter uns wohnt. Durch den Glauben an ihn finden wir Kraft und können die Spannungen und Widersprüche des Lebens aushalten. Indem wir unsere Hoffnung mit anderen Menschen teilen, bauen wir Brücken.
- Eine **missionarische** Kirche geht hinaus in die Welt in der Überzeugung, dass wir nicht schweigen können über die frohe Botschaft, die uns erfüllt. Wir laden Menschen ein, dass sie bei uns einkehren und Gastfreundschaft erfahren.
- In unserem **spirituellen** Leben folgen wir der Einladung Gottes, ihn in allen Dingen suchen und zu finden. Darin fühlen wir uns mit Menschen verbunden, die nach dem Ursprung und Ziel ihres Lebens fragen. Als Gemeinschaft der Gläubigen erfahren wir Gottes Zuwendung besonders in seinem Wort und im Gottesdienst.
- Durch unser **caritatives** Handeln wird deutlich, dass Gottes Liebe zum Maßstab unseres Lebens und Wirkens geworden ist – wer bei Gott eintaucht, taucht bei den Bedürftigen wieder auf. Eine Kirche, die dieser Spur folgt, nimmt die Not und Angst der Menschen wahr, steht ihnen zur Seite und bietet ihre Hilfe an.
- Als Kirche sind wir **innovativ**, weil der Glaube ein lebendiges Geschehen ist und uns dazu drängt die Zeichen der Zeit wahrzunehmen. Daher suchen wir in allen Bereichen kirchlichen Lebens neue Wege, um von Gott zu erzählen und in seinem Sinne zu handeln.

- Wir gehen mit der Schöpfung, die Gott als der Urheber allen Lebens uns anvertraut hat, behutsam und **nachhaltig** um. Wir respektieren das geistige und materielle Erbe der christlichen Tradition. Wir sind bemüht, zukunftsfähige Entscheidungen zu treffen und lassen uns dabei vom Geist Gottes leiten.
- Als Kirche **synodal** zu leben, heißt, dass wir gemeinsam auf dem Weg sind. Darum pflegen wir ein wertschätzendes Miteinander, hören aufeinander, begreifen die Vielfalt der Lebensentwürfe als Geschenk und Herausforderung und suchen die Einheit.
- Vom Evangelium her bedeutet **partizipativ**: Wir sind in der Taufe zum Leib Christi geworden und haben teil an seiner Sendung. Das bedeutet auch eine aktive Teilhabe der Gläubigen am kirchlichen Leben auf unterschiedlichsten Ebenen. Wir entdecken gemeinsam bestehende Freiräume, in denen sich Menschen an kirchlichen Entscheidungsprozessen beteiligen.

Weil Gott Liebe ist, lädt er uns ein, an einer Welt zu bauen, in der Menschen füreinander da sind. Eine Kirche, die sich darauf einlässt, ist ein Zeichen der Hoffnung, des Friedens und der Versöhnung. Möge es uns dadurch gelingen, den Menschen in diesem Land Gottes Liebe noch stärker erfahrbar zu machen und das Miteinander zu vertiefen.

Ihr Bischof Josef Marketz

Rückblick auf das Pfarrleben

Todesfälle - ewiges Leben

- † Anni **MOSER**, Jänner 2024, Ponfeld,
- † Erika **KRENDL**, 16.02.2024, Ponfeld

Herr, lass sie ruhen in Frieden!

Geburtstag

Wir gratulieren Hrn. Engelbert **MATTERSDORFER** zu seinem kürzlich gefeierten 85. Geburtstag ganz herzlich und wünschen ihm und seiner Frau Gisela noch eine lange, möglichst gesunde und schöne gemeinsame Zeit.

Vorschau auf das Pfarrleben

Kreuzauffindungsprozession

Wann: Mi, 01.05.2024,

8:30 Uhr Gottesdienst in Ponfeld mit anschließendem Auszug der Prozession

Anbetungstag unserer Pfarre

Wann: Fr, 03.05.2024

Details siehe Pfarrkalender

Maiandachten

Wann: Do, 16.05.2024, 19:00 Uhr

Wo: Bildstock Fam. Meran, Großbuchstr. 104 in Großbuch

Wann: Do, 23.05.2024, 19:00 Uhr

Wo: Bildstock Fam. Klimbacher, am Hof vlg. Herrlich in Ponfeld

Beide Maiandachten finden anstelle der Donnerstags-Anbetungsstunde und bei Schlechtwetter in den jeweiligen Kirchen statt.

Erstkommunionsfeier

Wann: So, 26.05.2024, 10:00 Uhr

Wo: Pfarrkirche Ponfeld

Im Religionsunterricht und bei den Sonntagsgottesdiensten werden die Kinder auf die bevorstehende Erstkommunionsfeier vorbereitet. Wir wünschen den Kindern viel Freude und Gottes Segen.

Fatima-Wallfahrtstage auf den Freudenberg

Wann: jeden 13. des Monats ab Mai

Treffpunkt: 18:30 Uhr beim Kreinigkreuz, 19:00 Uhr Hl. Messe mit Beichtmöglichkeit

PFARRKALENDER

Gottesdienste & Andachten



MÄRZ + APRIL 2024		Ponfeld	Großbuch
Die heilige Karwoche			
Do, 28.03.	Gründonnerstag Hl. Messe vom letzten Abendmahl	★★★	17:00 Gottesdienst
Fr, 29.03.	Karfreitag Leiden und Sterben Jesus Christus - Bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen	17:00 Karfreitagsliturgie	★★★
Sa, 30.03.	Karsamstag Segnung der Osterspisen:	08:00 Feuerweihe 14:30 Weißenbach 15:00 Ponfeld	08:30 Feuerweihe 13:30 Großbuch 14:00 Tentschach 20:30 Auferstehungsfeier
So, 31.03.	Ostersonntag Hochfest der Auferstehung Jesus Christus	08:30 Gottesdienst	★★★
Mo, 01.04.	Ostermontag Gottesdienst am Freudenberg um 10:30 Uhr!		
So, 07.04.	Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit	★★★	08:30 Gottesdienst
So, 14.04.	3. Sonntag d. Osterzeit	08:30 Gottesdienst	★★★
So, 21.04.	4. Sonntag d. Osterzeit	★★★	08:30 Gottesdienst
So, 28.04.	5. Sonntag d. Osterzeit ☩ Hl. Messe für Karl Göschl	08:30 Gottesdienst	★★★
MAI 2024		Ponfeld	Großbuch
Mi, 01.05.	Fest der Kreuzauffindung	08:30 Gottesdienst Auszug der Prozession	★★★
Fr, 03.05.	Anbetungstag unserer Pfarre	09:00 Auss. d. Allerheiligsten 12:00 Gottesdienst	★★★
So, 05.05.	6. Sonntag d. Osterzeit (Aushilfe Pfarrer)	★★★	08:30 Gottesdienst
Do, 09.05.	Christi Himmelfahrt	08:30 Gottesdienst	★★★
So, 12.05.	7. Sonntag d. Osterzeit (Muttertag)	08:30 Gottesdienst	★★★
Do, 16.05.	Maiandacht beim Bildstock der Fam. Meran, Großbuchstr. 104	★★★	19:00
So, 19.05.	Pfingstsonntag Hochfest der Herabkunft des Hl. Geistes	08:30 Gottesdienst	★★★
Mo, 20.05.	Pfingstmontag	★★★	08:30 Gottesdienst
Do, 23.05.	Maiandacht beim Bildstock am Hof der Fam. Klimbacher, vlg. Herrlich in Ponfeld	19:00	★★★
So, 26.05.	Erstkommunionsfeier	10:00 Gottesdienst	★★★
Do, 30.05.	Fronleichnam	★★★	08:30 Gottesdienst
JUNI 2024		Ponfeld	Großbuch
So, 02.06.	9. Sonntag im Jahreskreis „Schöner Sonntag“	08:30 Gottesdienst Auszug d. Prozession AGAPE	★★★
So, 09.06.	10. Sonntag im Jahreskreis	★★★	08:30 Gottesdienst
So, 16.06.	11. Sonntag im Jahreskreis	08:30 Gottesdienst	★★★
So, 23.06.	12. Sonntag im Jahreskreis	★★★	08:30 Gottesdienst
So, 30.06.	13. Sonntag im Jahreskreis	08:30 Gottesdienst	★★★
JULI 2024		Ponfeld	Großbuch
So, 07.07.	14. Sonntag im Jahreskreis	★★★	08:30 Gottesdienst
EUCCHARISTISCHE ANBETUNGSSTUNDE		18:30 jeden Do im Monat (Außer: 1. Do im Monat!)	18:30 jeden 1. Do im Monat